



## Wirksam(e) Transformation der Curricula

**Innovationskultur fördern: Digitalisierung in Fachbereichen strategisch gestalten**  
HfD-Workshop am 24.07.2025

## Das habe ich aus *unserer* Praxis mitgebracht:

- Curriculumwerkstatt planen und organisieren
- Curriculumentwicklung – Anforderungen generieren und Ziele formieren
- Outcomes konkretisieren und verzahnen
- Curriculumentwicklung als Organisationsentwicklung
- Zuletzt: Kurz zu mir, besser gesagt - *zu uns*.

# Curriculumwerkstatt planen und organisieren

- Langfristig vorbereiten und kontextualisieren
- Akteure systematisch und rollenbezogen einbinden
- Rollen definieren & Rahmenbedingungen darstellen
- Aufträge klären, schrittweise formulieren und terminieren
- Transparenz, Verbindlichkeit und Kontinuität erzeugen

# Anforderungen generieren & Ziele formulieren

## Was erzeugt signifikanten Änderungsbedarf?

### Extern

- => Twin Transformation (Digitalisierung und Nachhaltigkeit)
- => Vierte und fünfte industrielle Revolution (KI, Big Data, ...)
- => Abnahme der Studierendenzahlen (insbes. in klassischen Studiengängen)

### Intern

- => Hochschulantrag mit neuen Rahmenanforderungen (Module werden von 5 auf 6 erts umgestellt; Projektlinie als Standard, ...)
- => Strategische Entwicklungsziele

## Was ist der Unterschied, der einen Unterschied macht?

# Neue (Learning) Outcomes konkretisieren

*.... hier wird es richtig anstrengend...*

- Workshops und Diskussionen in unterschiedlichen Settings und Gruppen organisieren
- Studiengangziele reflektieren, diskutieren und neu formulieren
- Ergebnisse in anderen Gruppen reflektieren, verwerfen und aktualisieren
- Studiengangziele, Verlaufspläne und Learning Outcomes anpassen
- Entscheidungen treffen und/oder fordern
- Entrümpeln!

# Neue (Learning) Outcomes verzahnen

*...dabei hilft...*

- ⇒ Externe Moderation und Input (Kompetenzpfade, ...)
- ⇒ Planung und Vorabstimmung in diversen und crossfunktionalen Teams (Studiengangleiter, Hochschuldidaktik, QM...)
- ⇒ Prozesssteuerung
- ⇒ Ziele fokussieren: Future Skills; Informatik sowie Ethik im Ingenieurwesen
- ⇒ An- und Einbindung unterschiedlicher Menschen & neu zusammengesetzter Gruppen (Studiengangsübergreifend...)
- ⇒ Transparenz und Sichtbarkeit von Ergebnissen & Beiträgen herstellen

⇒ **dadurch Bedeutung erzeugen**

# Curriculumentwicklung als Organisationsentwicklung & vice versa

Wir verfolgen einen systemisch-holistischer Ansatz, dieser fordert einen komplexen und konsistenten Organisationsentwicklungsprozess auf allen Ebenen.

Es begann mit der Idee einer aktiven Kulturveränderung...

- Wir haben Haltung, Werte und Vision formuliert.
- Und diese in Bezug auf das eigene Handeln reflektiert und operationalisiert

# Curriculumentwicklung als Organisationsentwicklung & vice versa

... und erfordert die Umsetzung durch

- Kollaborative und co-creative Prozesse in der Strategieentwicklung und konsequenter und konsistenter Konzeptentwicklung /- operationalisierung
- Agil, klassisch und unter Berücksichtigung der bestehenden Fakultätsstrukturen/-rollen

Auf verschiedenen Ebenen...

- Visionsentwicklungsprozess, Institutsgespräche, verschiedene Erneuerungs-AGs, CW neu organisieren
- Formulierung einer Berufsstrategie mit neuen Anforderungen



# Fakultät für Anlagen, Energie- und Maschinensysteme

45 Professuren

120 WMA

3000 Studierende

11 Studiengänge

7 Institute

6.500.000 Drittmittel (2023)

## Dekanin



**Prof. Dr. Anja Richert**

"Visionär leiten, Potenziale entfalten:  
Gemeinsam mit meinem Team gestalte ich  
Exzellenz in Lehre, Forschung und  
Zusammenarbeit – für eine inspirierende  
Zukunft unserer Fakultät."

Raum ZS 5-6

☎ +49 221-8275-2756

✉ [anja.richert@th-koeln.de](mailto:anja.richert@th-koeln.de)

» Zur Personenseite

## Prodekanin - Lehre und Lehrinfrastruktur



**Prof. Dr. Claudia Ziller**

"Gemeinsam gestalten, neue Wege suchen,  
nachhaltig lernen - Ich begleite und  
unterstütze Studiengangentwicklung und  
Lernraumgestaltung für eine innovative,  
zukunftsfähige Lehre."

Raum ZS 4-4

☎ +49 221-8275-2098

✉ [claudia.ziller@th-koeln.de](mailto:claudia.ziller@th-koeln.de)

## Prodekanin - Fakultätsentwicklung



**Stefanie Spöth**

„Mutig und wertorientiert für eine  
transformative Wissenschaftspraxis - Ich  
unterstütze eine visionäre und co-kreative  
Fakultätsentwicklung.“

☎ +49 221-8275-4292

✉ [stefanie.spoeth@th-koeln.de](mailto:stefanie.spoeth@th-koeln.de)

» Zur Personenseite

## Prodekan - Finanzen und Forschung



**Prof. Dr. Michael Josef Böhrer**

"Übersicht und solide Planung - Meine Rolle  
im Dekanat ist die bestmögliche  
Unterstützung der Dekanin bei der  
Wahrnehmung ihrer Aufgaben."

Raum HO-02-35

☎ +49 221-8275-2164

✉ [michael.boehmer@th-koeln.de](mailto:michael.boehmer@th-koeln.de)

» Zur Personenseite

## Prodekanin für Fakultätsentwicklung

Dip. Päd. Stefanie Spöth (Schwerpunkt Erwachsenenbildung & Organisationswissenschaften)

- Systemische Supervisorin & Organisationsberaterin
- Mediatorin und Konfliktberaterin
- Facilitator
- Expertin für Hochschuldidaktik, Qualitätsmanagement & Akkreditierungsverfahren

## VIELEN DANK für Ihre Aufmerksamkeit!